

S i t z u n g

Sitzungstag:

06.04.2022

Sitzungsort:

Rathaus

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Peter Haugeneder

Niederschriftführer/in: Frau Nasibe Samadraxha

Namen der Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses

anwesend

abwesend

Stadträtin Mayer

Stadträtin Hann

Zweiter Bürgermeister Schwarzer

Stadträtin Rauschecker

Stadtrat Wiesmüller

Stadtrat Wurm

Stadtrat Wienzl

Stadtrat Bruckmeier R.

Stadträtin Wortmann

Stadtrat Ober

Stadträtin Puppe

Stadtrat Estermaier

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) - 47 (3) GO war gegeben

Zusätzlich anwesend:

Herr Schachinger-Krammer

Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 06.04.2022
Zahl der Mitglieder: 9
Die Sitzung war öffentlich

Gegenstand: Bürgerfragestunde

Keine Anträge!

Beschluss-Nr. 43

Gegenstand: Genehmigung des Protokolls des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses vom 02.02.2022

Anwesend: 9
Abstimmung: 9 : 0 Stimmen

Die Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses genehmigen das Protokoll der letzten Sitzung vom 02.02.2022.

Beschluss-Nr.

Gegenstand: Bekanntgaben

Anwesend: 9
Abstimmung: 0 : 0 Stimmen

Der Erste Bürgermeister informiert über Bauvorhaben die auf dem Verwaltungsweg beschlossen wurden:

- Herr Luger, Anbau von Fress- und Liegeplätzen für Milchvieh, zur Vergrößerung des Tierbestands und zur Verbesserung des Tierwohls für den bestehenden Viehbestand mit mehr Platzbedarf und den zugehörigen Freilaufflächen, sowie Anbau eines Melkstands in Untereschelbach 93.
- Herr Holler, Abbruch einer Garage und Errichtung eines Anbaus zur Schaffung von zusätzlichem Wohnraum und einer Garage, auf dem Grundstück, Berliner Straße 30.
- Familie Heidenberger, Anbau an das bestehende Wohnhaus durch Erweiterung des Wohnraumes, auf dem Grundstück, Mittling 16.

Weiter informiert der Erste Bürgermeister über den Genehmigungsbescheid vom Landratsamt Altötting über die Nutzungsänderung einer Lagerhalle zur Lagerung von nicht wassergefährdenden chemischen Produkten auf dem Grundstück in der Holzhauser Straße 33. Der Antrag erging letztes Jahr von der Firma Fliegl Grundstücksverwaltung GmbH & Co.KG für die Nutzungsänderung der bestehenden Lagerhalle für Räume mit zusätzlicher Lagerung von chemischen Produkten der Wassergefährungsklasse 1.

Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 06.04.2022
Zahl der Mitglieder: 9
Die Sitzung war öffentlich

Beschluss-Nr.

Gegenstand: Themen zur Stadtentwicklung und Städtebauförderung

Anwesend: 9
Abstimmung: 0 : 0 Stimmen

Der Erste Bürgermeister, Peter Haugeneder, berichtet über das bayerische Städtebauförderungsprogramm „Innenstädte beleben“. Das Maßnahmenpaket Sonderfonds „Innenstadt beleben“ wird zur Diskussion freigegeben. Zuerst werden die nach Schreiben der Regierung, förderfähigen Ausgaben in Höhe von 70.000,00 Euro, genannt. Bei einem Fördersatz von 80% kann die Stadt aus 56.000,00 Euro als Zuschuss aus Landesmitteln bekommen. Der Erste Bürgermeister, Peter Haugeneder, nennt den ersten Punkt, dieser wäre die Erstellung eines Mobilitätskonzeptes durch ein Planungsbüro, welches mit 10.000,00 Euro angesetzt ist. Das Mobilitätskonzept enthält die mit * gekennzeichneten Maßnahmen. Diese wären folgende:

Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 06.04.2022
 Zahl der Mitglieder: 9
 Die Sitzung war öffentlich

Maßnahmenpaket Sonderfonds "Innenstadt beleben" der Stadt Neuötting

| Lfd. Nr. | Maßnahme | Einzelkosten | Gesamtkosten |
|----------|--|--------------|-------------------|
| 1 | Revitalisierung Tiefgarage "Leiss" | | 650.000,00 |
| 2 | Projektfonds: Stadtmobiliar | | |
| | 12 Stück Bühnenpodeste (outdoor) | 9.000,00 | |
| | 20 Stück Bistrotische klappbar (outdoor) | 1.200,00 | |
| | 20 Stück Marktstände (Materialkosten, Herstellung durch städtischen Bauhof) | 10.000,00 | |
| | 100 lfm Absperrgitter (2 m breit, 1,10 m hoch) | 11.000,00 | |
| | Event-Technik outdoor (Lautsprecher, Funk, Tonpult) | 72.000,00 | |
| | Fahrradabstellanlagen Innenstadtbereich * | 13.000,00 | |
| | Fahrrad-Servicestation für Radtouristen (reine Anschaffungskosten, die Montage erfolgt durch städtischen Bauhof); evtl. am Sebastianiplatz * | 17.000,00 | |
| | Sitzgelegenheiten * | 10.000,00 | |
| | DC-Ladestation am Stadtplatz * | 70.000,00 | |
| | 1 Stück Pavillon für Schnäppchenmarkt | 1.000,00 | 214.200,00 |
| 3 | Projektfonds: Auftaktfest nach Lockdown | | |
| | Neuöttinger Sommerfrische - 3-wöchiges Stadtplatz-Belebungs-Event | 15.000,00 | |
| | Radio-Gewinnspiel | 7.000,00 | |
| | Plakatwerbung | 1.000,00 | 23.000,00 |
| 4 | Machbarkeitsstudie "Parken im Park" * (Auflösung Schrebergärten Stadtweiherweg; zusätzlicher Parkraum für Bewohner und Mitarbeiter am Stadtplatz) | | 30.000,00 |
| 5 | Erstellung Mobilitätskonzept durch Planungsbüro für die mit * gekennzeichneten Maßnahmen | | 10.000,00 |
| | Gesamtkosten Maßnahmenpaket | | 927.200,00 |

Die Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses einigen sich auf den ersten Schritt, ein Planungsbüro, welches ein Mobilitätskonzept für die Stadt Neuötting erstellt, auf den Weg zu bringen. Außerdem einigen sie sich darauf die Machbarkeitsstudie „Parken im Park“, welche mit 30.000,00 Euro angesetzt ist, vorerst aufgrund der aktuellen finanziellen Lage zurückzustellen.

Außerdem erwähnt der Erste Bürgermeister, Peter Haugeneder, die ISEK – Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept – Voruntersuchungen. Daraufhin fragt Frau Stadträtin Mayer, ob die Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses hier mitarbeiten dürfen. Herr Haugeneder bejaht ihre Frage.

Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 06.04.2022

Zahl der Mitglieder: 9

Die Sitzung war öffentlich

Beschluss-Nr.

Gegenstand: Anfragen

Anwesend: 9

Abstimmung: 9 : 0 Stimmen

Stadtrat Wiesmüller erkundigt sich über die digitale Geschwindigkeitsanzeige in der Simbacher Straße stadteinwärts. Daraufhin antwortet **der Erste Bürgermeister**, dass die Anzeige momentan in der Reparatur ist.

Außerdem teilt er mit, dass die Gemeinde Winhöring im Rahmen des EU-Förderprogramms ELER („Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“) die Hoferschließungen der Ortsteile im Gemeindegebiet verbessern möchte. Er erkundigt sich, ob die Stadt Neuötting dieses Förderprogramm auch nutzen möchte.

Erster Bürgermeister, Peter Haugeneder, erkundigt sich diesbezüglich.

Stadtrat Wurm regt an, dass die 30km/h Beschränkung in der Altöttinger Straße, vor dem Altenheim, um positioniert werden soll, da das Verkehrszeichen direkt in der Kurve steht und leicht übersehen wird.

Der Erste Bürgermeister teilt mit, dass aktuell um Stellungnahme der Polizeiinspektion Altötting gewartet wird.

Stadtrat Wurm erkundigt sich, wie Baugrundstücke in Zukunft vergeben werden. Daraufhin antwortet **Herr Haugeneder**, dass die Vergabe von Baugrundstücken für einzelne Baugebiete neu beschlossen wird.

Stadträtin Mayer möchte wissen, wem das Grundstück an der Burghauser Straße gehört, auf dem aktuell die vier Werbebanner stehen. **Erster Bürgermeister, Peter Haugeneder**, erkundigt sich diesbezüglich.

Außerdem erkundigt sie sich, wann die Lüftungsanlage in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule eingebaut wird und wie die Erfahrungen mit dem Leerstandsmanagement sind. Daraufhin antwortet **Herr Haugeneder**, dass die Firma Koplan in Prüfung ist und aktuell noch keine Firma beauftragt wurde. Zum Leerstandsmanagement erklärt **Herr Schachinger-Krammer**, dass die Stadt das Gewerbeflächenportal des Landkreises mitbenutzt und auf Antrag von Eigentümern, hier auch Gewerbeflächen einstellt. Das Portal ist auf der Homepage der Stadt Neuötting verlinkt.

Zweiter Bürgermeister Schwarzer teilt mit, dass die Telekom ihre Baugrube in der Möhrenbachstraße nicht fachgerecht verschlossen hat.

Der Erste Bürgermeister hat die Straße bereits gesichtet und gibt dies an Frau Unützer, zur weiteren Veranlassung, weiter.

Für die Richtigkeit:

Peter Haugeneder
Erster Bürgermeister

Nasibe Samadraxha
Schriftführerin